

STADT EMDEN Postfach 2254 / 26702 Emden

FDP-Fraktion
Herrn Erich Bolinius
Zum Bind 25
26725 Emden

Ihr Zeichen/
Ihre Nachricht vom
Mein Zeichen/
Meine Nachricht vom

Ansprechpartner **Rainer Kinzel**
Zimmer **203**
Telefon **04921/87-13 88**
Telefax **04921/87-10 13 88**
E-Mail **kinzel@emden.de**

Datum **30.11.2015**

Verkehrssituation Steinweg/Boltentorstraße Ihr Antrag vom 24.11.2015

Sehr geehrter Herr Bolinius, sehr geehrte Damen und Herren,

gerne beantworte ich vorab Ihre in Ihrem Antrag vom 24.11.2015 gestellten Fragen und gegebenen Hinweise; darüber hinaus wird Ihr Antrag in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt behandelt.

1. Haltestelle BBS I /Isensee stadtauswärts

Der Bus hält hier nur morgens, um Schüler aussteigen zu lassen. Autofahrer von der Boltentorstraße kommend mit dem Ziel BBS haben vor der Haltestelle die Möglichkeit, in die Theaterstraße abzubiegen. Der Verkehrsfluss von der Boltentorstraße in Richtung Schützenstraße ist um diese Uhrzeit eher untergeordnet, so dass „Rückstaus“ in die Boltentorstraße – verursacht durch die Anordnung der Bushaltestelle – sicher die Ausnahme sind. Dies bestätigt auch die Firma Reiter's Busverkehr aus eigenen Beobachtungen. Trotzdem wird sowohl die Firma Reiter's Busverkehr wie auch die Verwaltung die Situation weiter beobachten und im kommenden Ausschuss berichten. Darüber hinaus mache ich erneut darauf aufmerksam, dass Bushaltestellen im Bordverlauf, also ohne die Anordnung einer Busbucht, durch die Verlangsamung des fließenden Verkehrs der Sicherheit dienen. Dies ist zwischenzeitlich Standard im ÖPNV geworden; Busbuchten werden lediglich an Haltestellen vorgesehen, an denen das zulässige Geschwindigkeitsniveau höher ist, Standzeiten länger sind als normal oder besondere Gefährdungslagen entstehend können. All dies ist hier nicht der Fall.

2. Haltestelle BBS I / Isensee stadteinwärts

Die Problematik ist bekannt. Nach Mitteilung des Fachdienstes Straßenverkehr hat der Stadtordnungsdienst seit Beginn des Schuljahres dort kontrolliert, erläutert und verwahrt und zwischenzeitlich liegen diesbezüglich auch keine Beschwerden mehr vor. Dies bestätigt auch die Firma Reiter's Busverkehr aus eigenen Beobachtungen. Trotzdem wird sowohl die Firma Reiter's Busverkehr wie auch die Verwaltung die Situation weiter beobachten und im kommenden Ausschuss berichten.

3. Beseitigung von Engstellen in der Boltentorstraße

Der Fachdienst Stadtplanung hat hierzu bereits eine Planung erarbeitet; zur Umsetzung stehen derzeit jedoch keine Haushaltsmittel zur Verfügung.



STADT EMDEN
Frickensteinplatz 2
26721 Emden

Telefon 0 49 21 87 - 0
Telefax 0 49 21 87 - 15 87
www.emden.de / e-mail stadt@emden.de

Sparkasse Emden BLZ 284 500 00 / Kto. 638
Deutsche Bundesbank Fil. Oibg. BLZ 280 000 00 / Kto. 28 401 700
Postgiroamt Hannover BLZ 250 100 30 / Kto. 9 407 302



4. Kreuzung Boltentorstraße / Abdenastraße

Seitens des Bau- und Entsorgungsbetriebs ist eine ergänzende Signalisierung der Kreuzung im Abschnitt Boltentorstraße geplant. Ein entsprechender Förderantrag wurde bereits gestellt, weiterhin wurde die erforderlichen Eigenmittel für den Wirtschaftsplan 2016 vorangemeldet. Sofern die Mittel zur Verfügung stehen, kann eine Umsetzung noch in 2016 erfolgen.

5. Haltestelle in der Theaterstraße

Mit der WEB besteht Einverständnis, dass die Haltestelle in der Theaterstraße zunächst nicht mehr bedient wird. Vor diesem Hintergrund wurde die Haltestelle JAG / Eggenstraße ausgeweitet, die Sperrflächenmarkierung wurde ausgedehnt sowie die Abmarkierung des seitlichen Parkraums erneuert. Somit können zwei Busse zeitgleich die Haltestelle bedienen, die Schüler verteilen sich gleichfalls über eine größere Gehwegsfläche. Die WEB sieht an dieser Stelle weder mit Blick auf die Abfertigung noch in Sachen Sicherheit keine Probleme mehr; seitens der Schüler und Eltern wurden ebenfalls keine Beschwerden vorgetragen. Die Haltestelle – wie grundsätzlich auch der Regionalverkehr – wird vorwiegend von JAG-Schülern genutzt, die nach wie vor den gewohnten kurzen Weg von und zur Haltestelle haben. Die Zahl der Schüler, die am Max-Windmüller-Gymnasium sind und einen längeren Weg zur Auricher Straße in Kauf nehmen müssen, liegt bei unter zehn.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.gez.

Rainer Kinzel
Fachbereichsleiter

